

Antrag der Redaktionskommission\*  
vom 6. Juni 2011

KR-Nr. 259b/2006

**A. Beschluss des Kantonsrates  
über die parlamentarische Initiative  
KR-Nr. 259/2006 von Claudio Zanetti betreffend  
Erhöhung der steuerlichen Abzugsmöglichkeiten  
von Zuwendungen an politische Parteien**

(vom .....)

*Der Kantonsrat,*

nach Einsichtnahme in den Bericht und Antrag der Kommission für  
Wirtschaft und Abgaben vom 1. Juni 2010,

*beschliesst:*

I. Die parlamentarische Initiative KR-Nr. 259/2006 von Claudio  
Zanetti wird abgelehnt.

II. Teil B dieser Vorlage wird als Gegenvorschlag beschlossen.

III. Mitteilung an den Regierungsrat.

---

\* Die Redaktionskommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Bernhard  
Egg, Elgg (Präsident); Brigitta Johner-Gähwiler, Urdorf; Theresia Weber-Gach-  
nang, Uetikon a. S.; Sekretärin: Heidi Baumann.

## B. Steuergesetz

(Änderung vom .....; Erhöhung der Abzugsfähigkeit von Zuwendungen an politische Parteien)

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in den Bericht und Antrag der Kommission für Wirtschaft und Abgaben vom 1. Juni 2010,

beschliesst:

I. Das Steuergesetz vom 8. Juni 1997 wird wie folgt geändert:

5. Allgemeine Abzüge  
a. Von der Höhe des Einkommens unabhängige Abzüge

§ 31. <sup>1</sup> Von den Einkünften werden abgezogen:

lit. a–g unverändert;

h. die Mitgliederbeiträge und Zuwendungen bis zum Gesamtbetrag von Fr. 20 000 für in ungetrennter Ehe lebende Steuerpflichtige und von Fr. 10 000 für die übrigen Steuerpflichtigen an politische Parteien, die

1. im Parteienregister nach Art. 76 a des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte eingetragen sind,
2. in einem kantonalen Parlament vertreten sind oder
3. in einem Kanton bei den letzten Wahlen des kantonalen Parlaments mindestens 3 Prozent der Stimmen erreicht haben,

lit. i unverändert.

Abs. 2 unverändert.

II. Diese Gesetzesänderung untersteht dem fakultativen Referendum.

III. Der Beleuchtende Bericht wird von der Geschäftsleitung des Kantonsrates verfasst.

IV. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 6. Juni 2011

Im Namen der Redaktionskommission

Der Präsident:  
Bernhard Egg

Die Sekretärin:  
Heidi Baumann